

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 12. Septbr. 1896, nachm. 2 Uhr.

1. **Sonate** für Orgel (B-dur, 4. Satz) von Mendelssohn.
2. **Psalm 121** für Chor und Solostimmen (op. 42) von Oskar Wermann.

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, von welchen mir Hilfe kommt. Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.

Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht. Siehe, der Hüter Israels schläft, noch schlummert nicht.

Der Herr behütet dich, der Herr ist dein Schatten über deiner rechten Hand, daß dich des Tages die Sonne nicht steche noch der Mond des Nachts.

Der Herr behüte dich vor allem Uebel; er behüte deine Seele. Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.

3. **Geistliches Lied** für Sopran und Orgelbegleitung von Alb. Becker, gesungen von Fräulein Melanie Dietel.

Mein Gott und mein Vater, ich hoffe auf dich; mein Heiland, mein Jesu, ach, rette du mich! In Ketten und Banden, von Mördern umstanden, ich hoffe auf dich! — Mit Klagen, von Zagen, im Herzen zerschlagen, so ruf' ich, so wein' ich! Erhöre, o Herr, erhöre du mich!

- 4 **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 290, 1.

Habe deine Lust am Herrn, der dir schenket Lust und Leben, so wird dir dein Gnadenstern tausend holde Strahlen geben; denn er beut dir treulich an, was dein Herz nur wünschen kann.

## Vorlesung.

5. **Arie** für Sopran aus dem Oratorium „Josua“ von Händel, gesungen von Fräulein Melanie Dietel.

O, hätt' ich Jubals Harf' und Mirjams süßen Ton! Die Saiten gleich ihm rührt' ich. Gleich ihrem Sang ertönte laut mein Freudenlied. Doch schwach sagt mein Gesang den Dank, den ich dir weih'!

6. **Motette** für Doppelchor von E. F. Richter.

Da Israel aus Egypten zog, das Haus Jakobs aus dem fremden Volk, da ward Juda sein Heiligthum, Israel seine Herrschaft. Das Meer sah' und floh, der Jordan wandte sich zurück, die Berge hüpfen wie die Lämmer, die Hügel wie die jungen Schafe. Was war dir, du Meer, daß du flohest? Und du Jordan, daß du dich zurückwandest? Ihr Berge, daß ihr hüpfet wie die Lämmer? Ihr Hügel, wie die jungen Schafe? Vor dem Herrn bebete die Erde, vor dem Gotte Jakobs, der den Fels wandelte in Wassersee und die Steine in Wasserbrunnen.